Allgemeine Geschäftsbedingungen der Gesellschaft

MISURA Store s.r.o.

mit Sitz in K Poště 429/2, 252 67 Tuchoměřice Identifikationsnummer: 264 03 714 eingetragen im Handelsregister, geführt beim Stadtgericht in Prag, Abteilung C, Einlage 256507

für den Verkauf von Waren über das Online-Geschäft unter der Internetadresse

1. EINLEITENDE BESTIMMUNGEN

1.1 Diese Geschäftsbedingungen (nachstehend "Geschäftsbedingungen" genannt) der Gesellschaft , mit Sitz , Identifikationsnummer: , eingetragen im Handelsregister, geführt von , Sektion , einfügen (nachstehend "Verkäufer" genannt) regeln im Einklang mit den Bestimmungen des § 1751 Absatz 1 des Gesetzes Nr. 89/2012 SIg., Bürgerliches Gesetzbuch (nachstehend "Bürgerliches Gesetzbuch" genannt) die gegenseitigen Rechte und Pflichten der Parteien, die im Zusammenhang mit oder aufgrund eines Kaufvertrags (nachstehend "Kaufvertrag" genannt) entstehen, der zwischen dem Verkäufer und einer anderen natürlichen Person (nachstehend "Käufer" genannt) über den OnlineShop des Verkäufers abgeschlossen wurde. Der Online-Shop wird vom Verkäufer auf einer Website unter der Internetadresse (nachstehend "Website" genannt) über die Schnittstelle der Website (nachstehend "Shop-Web-Interface" genannt) betrieben.

1.2 Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nicht, wenn es sich bei der Person, die beim Verkäufer Waren kaufen will, um eine juristische Person oder eine Person handelt, die bei der Bestellung von Waren in Ausübung ihrer gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit handelt.

1.3 Von den Bedingungen abweichende Regelungen können im Kaufvertrag vereinbart werden. Abweichende Bestimmungen im Kaufvertrag haben Vorrang vor den Bestimmungen der AGB.

1.4 Die Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil des Kaufvertrages. Der Kaufvertrag und die Geschäftsbedingungen sind in tschechischer Sprache abgefasst. Der Kaufvertrag kann in tschechischer Sprache abgeschlossen werden.

1.5 Der Verkäufer kann den Wortlaut der Bedingungen ändern oder ergänzen. Diese Bestimmung berührt nicht die Rechte und Pflichten, die während der Geltungsdauer der vorherigen Fassung der Bedingungen entstanden sind.

2. BENUTZERKONTO

- 2.1 Auf der Grundlage der Registrierung des Käufers auf der Website kann der Käufer auf seine Benutzeroberfläche zugreifen. Von seiner Benutzeroberfläche aus kann der Käufer Waren bestellen (im Folgenden "Benutzerkonto" genannt). Wenn die Webschnittstelle des Shops es zulässt, kann der Käufer auch ohne Registrierung direkt von der Webschnittstelle des Shops aus Waren bestellen.
- 2.2 Der Käufer ist verpflichtet, bei der Registrierung auf der Webseite und bei der Warenbestellung alle Informationen richtig und wahrheitsgemäß anzugeben. Der Käufer ist verpflichtet, die im Benutzerkonto angegebenen Daten zu aktualisieren, wenn sich diese ändern. Die vom Käufer im Benutzerkonto und bei der Bestellung von Waren gemachten Angaben werden vom Verkäufer als richtig erachtet.
- 2.3 Der Zugang zum Benutzerkonto ist durch einen Benutzernamen und ein Passwort gesichert. Der Käufer ist verpflichtet, die für den Zugang zu seinem Benutzerkonto erforderlichen Informationen vertraulich zu behandeln.
- 2.4 Der Käufer ist nicht berechtigt, Dritten die Nutzung des Benutzerkontos zu ermöglichen.
- 2.5 Der Verkäufer ist berechtigt, das Benutzerkonto zu löschen, insbesondere wenn der Käufer sein Benutzerkonto über einen längeren Zeitraum nicht nutzt oder wenn der Käufer gegen seine Verpflichtungen aus dem Kaufvertrag (einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen) verstößt.
- 2.6 Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass das Benutzerkonto möglicherweise nicht ständig zur Verfügung steht, insbesondere im Hinblick auf die notwendige Wartung der Hard- und Softwareausstattung des Verkäufers oder die notwendige Wartung der Hard- und Softwareausstattung Dritter.

3. ABSCHLUSS DES KAUFVERTRAGES

3.1 Alle Darstellungen der im Webinterface des Shops platzierten Waren haben informativen Charakter und der Verkäufer ist nicht verpflichtet, einen Kaufvertrag über diese Waren abzuschließen. Die Bestimmungen des § 1732 Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs finden keine Anwendung.

3.2 Die Webschnittstelle des Shops enthält Informationen über die Waren, einschließlich der Preise der einzelnen Waren und der Kosten für die Rücksendung der Waren, wenn die Waren aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht auf dem üblichen Postweg zurückgeschickt werden können. Die Preise der Waren verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer und aller damit verbundenen Abgaben. Die Preise der Waren bleiben so lange gültig, wie sie auf der Webschnittstelle des Shops angezeigt werden. Diese Bestimmung schränkt die Möglichkeit des Verkäufers nicht ein, einen Kaufvertrag zu individuell vereinbarten Bedingungen abzuschließen.

3.3 Die Webschnittstelle des Shops enthält auch Informationen über die mit der Verpackung und Lieferung der Waren verbundenen Kosten. Die Informationen über die Kosten, die mit der Verpackung und Lieferung der Ware verbunden sind, die in der Webschnittstelle des Shops zur Verfügung gestellt werden, gelten nur für den Fall, dass die Ware auf das Gebiet der Tschechischen Republik geliefert wird.

- 3.4 Um die Ware zu bestellen, füllt der Käufer das Bestellformular in der Webschnittstelle des Shops aus. Das Bestellformular enthält insbesondere Informationen über:
- 3.4.1. die bestellte Ware (die bestellte Ware wird vom Käufer in den elektronischen Einkaufswagen der Webschnittstelle des Shops "eingelegt"),
- 3.4.2. die Art der Bezahlung des Kaufpreises der Ware, Angaben zur gewünschten Art der Lieferung der bestellten Ware
- 3.4.3. Informationen über die mit der Lieferung der Ware verbundenen Kosten (im Folgenden zusammenfassend als "Bestellung" bezeichnet).
- 3.5 Bevor der Käufer die Bestellung an den Verkäufer sendet, hat er die Möglichkeit, die von ihm in der Bestellung eingegebenen Daten zu überprüfen und zu ändern, auch im Hinblick auf die Fähigkeit des Käufers, Fehler bei der Eingabe von Daten in die Bestellung zu erkennen und zu korrigieren. Der Käufer sendet die Bestellung durch Anklicken der Schaltfläche "Bestellung abschließen" an den Verkäufer. Die in der Bestellung angegebenen Daten werden vom Verkäufer als richtig angesehen. Der Verkäufer bestätigt dem Käufer den Eingang der Bestellung unverzüglich nach Erhalt per E-Mail an die im Benutzerkonto oder in der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse des Käufers (im Folgenden: E-MailAdresse des Käufers").
- 3.6 Je nach Art der Bestellung (Warenmenge, Höhe des Kaufpreises, voraussichtliche Versandkosten) ist der Verkäufer jederzeit berechtigt, vom Käufer eine zusätzliche Bestätigung der Bestellung (z.B. schriftlich oder telefonisch) zu verlangen.
- 3.7 Das Vertragsverhältnis zwischen dem Verkäufer und dem Käufer kommt durch die Zustellung der Bestellungsannahme (Akzeptanz) zustande, die der Verkäufer an den Käufer per E-Mail an die E-MailAdresse des Käufers sendet.
- 3.8 Der Käufer ist mit dem Einsatz von Fernkommunikationsmitteln beim Abschluss des Kaufvertrags einverstanden. Die Kosten, die dem Käufer bei der Nutzung von Fernkommunikationsmitteln im Zusammenhang mit dem Abschluss des Kaufvertrags entstehen (Kosten für die Internetverbindung, Kosten für Telefongespräche), trägt der Käufer selbst und dürfen nicht vom Grundtarif abweichen.

4. PREIS DER WARE UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

- 4.1 Der Käufer kann den Warenpreis und alle mit der Lieferung der Waren gemäß dem Kaufvertrag verbundenen Kosten auf folgende Weise an den Verkäufer zahlen: per Nachnahme an dem vom Käufer in der Bestellung angegebenen Ort; per Überweisung auf das Konto des Verkäufers Nr. 2001929603 / 2010 (im Folgenden als "Konto des Verkäufers" bezeichnet); bargeldlos über das Comgate-Zahlungssystem; bargeldlos per Kreditkarte; über einen von einem Dritten bereitgestellten Kredit (sofern angeboten).
- 4.2 Zusammen mit dem Kaufpreis ist der Käufer auch verpflichtet, dem Verkäufer die mit der Verpackung und Lieferung der Waren verbundenen Kosten in der vereinbarten Höhe zu zahlen. Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, sind im Kaufpreis auch die Kosten für die Lieferung der Ware enthalten.
- 4.3 Der Verkäufer verlangt vom Käufer keine Anzahlung oder eine andere ähnliche Zahlung. Dies gilt unbeschadet der Bestimmungen in Artikel 4.6 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen bezüglich der Verpflichtung zur Vorauszahlung des Kaufpreises für die Ware.
- 4.4 Im Falle der Barzahlung oder der Zahlung bei Lieferung ist der Kaufpreis bei Erhalt der Ware fällig. Bei unbarer Zahlung ist der Kaufpreis innerhalb von 7 Tagen nach Abschluss des Kaufvertrages fällig.
 4.5 Bei bargeldloser Zahlung ist der Käufer verpflichtet, den Kaufpreis der Ware zusammen mit dem variablen Symbol der Zahlung zu bezahlen. Im Falle der bargeldlosen Zahlung ist die Verpflichtung des Käufers zur Zahlung des Kaufpreises erfüllt, wenn der entsprechende Betrag dem Konto des Verkäufers gutgeschrieben wird.
- 4.6 Der Verkäufer ist berechtigt, insbesondere im Falle des Fehlens einer zusätzlichen Auftragsbestätigung durch den Käufer (§ 3.6), die Zahlung des vollen Kaufpreises zu verlangen, bevor die Ware an den Käufer versandt wird. 2119 Abs. 1 des Bürgerlichen Gesetzbuches ist nicht anwendbar.
- 4.7 Vom Verkäufer dem Käufer gewährte Rabatte auf den Warenpreis sind nicht kumulierbar.
- 4.8 Wenn es im Geschäftsverkehr üblich ist oder durch allgemein verbindliche Rechtsvorschriften vorgeschrieben ist, stellt der Verkäufer dem Käufer für die aufgrund des Kaufvertrags geleisteten Zahlungen einen Steuerbeleg eine Rechnung aus. Die Mehrwertsteuer wird vom Verkäufer abgeführt. Der Verkäufer stellt dem Käufer den Steuerbeleg die Rechnung nach der Bezahlung des Warenpreises aus und sendet ihn in elektronischer Form an die elektronische Adresse des Käufers.

5. RÜCKTRITT VOM KAUFVERTRAG

5.1. Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass gemäß den Bestimmungen des § 1837 des Bürgerlichen Gesetzbuches ein Kaufvertrag über die Lieferung von Waren, die nach dem Wunsch des Käufers oder für die Person des Käufers verändert wurden, ein Kaufvertrag über die Lieferung von verderblichen Waren sowie Waren, die aus einem Vertrag über die Lieferung von Waren, die nach der Lieferung unwiederbringlich mit anderen Waren vermischt wurden, aus einem Vertrag zur Lieferung von Waren in einer versiegelten Verpackung, die der Verbraucher aus der Verpackung entfernt hat und die aus Gründen des Gesundheitsschutzes nicht zurückgesandt werden können, sowie aus einem Vertrag zur Lieferung einer Ton- oder Bildaufnahme oder eines Computerprogramms, wenn der Verbraucher die Originalverpackung beschädigt hat.
5.2 Außer in dem in Artikel 5.1 genannten Fall oder in einem anderen Fall, in dem der Kaufvertrag nicht widerrufen werden kann, hat der Käufer das Recht, den Kaufvertrag innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Erhalt der Ware gemäß den Bestimmungen von Artikel 1829 Absatz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs zu widerrufen, wobei diese Frist, wenn der Kaufvertrag mehrere Arten von Waren oder die Lieferung mehrerer Teile zum Gegenstand hat, ab dem Datum des Erhalts der letzten Lieferung der Ware läuft. Der Rücktritt vom Kaufvertrag muss dem Verkäufer innerhalb der im vorigen Satz genannten Frist zugesandt werden. Um vom

Kaufvertrag zurückzutreten, kann der Käufer das vom Verkäufer zur Verfügung gestellte Musterformular verwenden, das Teil dieser Website ist - verfügbar HIER. Alternativ kann der Käufer den Rücktritt vom Kaufvertrag unter Verwendung des unten zum Download bereitgestellten Formulars an die Geschäftsadresse des Verkäufers oder an die E-MailAdresse des Verkäufers senden.

5.3 Im Falle eines Rücktritts vom Kaufvertrag gemäß Artikel 5.2 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird der Kaufvertrag von Anfang an storniert. Die Waren müssen innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach dem Rücktritt vom Vertrag an den Verkäufer zurückgegeben werden. Tritt der Käufer vom Kaufvertrag zurück, so trägt er die mit der Rücksendung der Waren an den Verkäufer

verbundenen Kosten, auch wenn die Waren aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht auf dem normalen Postweg zurückgesandt werden können.

5.4 Im Falle des Rücktritts vom Vertrag gemäß Artikel 5.2 der Bedingungen hat der Verkäufer die vom Käufer erhaltenen Geldmittel innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach dem Rücktritt des Käufers vom Vertrag in der gleichen Weise zurückzugeben, wie er sie vom Käufer erhalten hat. Der Verkäufer ist auch berechtigt, die vom Käufer erbrachte Leistung bereits bei Rückgabe der Ware durch den Käufer oder auf andere Weise zurückzugewähren, sofern der Käufer damit einverstanden ist und dem Käufer keine zusätzlichen Kosten entstehen. Tritt der Käufer vom Kaufvertrag zurück, ist der Verkäufer nicht verpflichtet, die erhaltenen Mittel an den Käufer zurückzugeben, bevor der Käufer ihm die Ware zurückgibt oder nachweist, dass er die Ware an den Verkäufer geschickt hat.

5.5 Der Verkäufer ist berechtigt, die Forderung auf Bezahlung des Schadens an der Ware einseitig mit der Forderung des Käufers auf Rückerstattung des Kaufpreises zu verrechnen.

5.6 Der Verkäufer ist berechtigt, jederzeit vom Kaufvertrag zurückzutreten, bis der Käufer die Ware abgenommen hat. In diesem Fall hat der Verkäufer dem Käufer den Kaufpreis unverzüglich in bar auf das vom Käufer angegebene Konto zu erstatten.

5.7 Wird dem Käufer zusammen mit der Ware ein Geschenk überreicht, wird der Geschenkvertrag zwischen dem Verkäufer und dem Käufer mit der Bedingung geschlossen, dass im Falle des Rücktritts des Käufers vom Kaufvertrag der Geschenkvertrag bezüglich dieses Geschenks unwirksam wird und der Käufer verpflichtet ist, das Geschenk zusammen mit der Ware an den Verkäufer zurückzugeben.

6. TRANSPORT UND LIEFERUNG DER WARE

6.1 Wird auf ausdrücklichen Wunsch des Käufers eine andere Art des Transports vereinbart, so trägt der Käufer das Risiko und die zusätzlichen Kosten, die mit dieser Art des Transports verbunden sind.

6.2 Ist der Verkäufer aufgrund des Kaufvertrags verpflichtet, die Ware an den vom Käufer in der Bestellung angegebenen Ort zu liefern, ist der Käufer verpflichtet, die Ware bei der Lieferung abzunehmen.

6.3 Sollte es aus Gründen, die auf Seiten des Käufers liegen, notwendig sein, die Ware wiederholt oder auf eine andere als die in der Bestellung angegebene Weise zu liefern, so trägt der Käufer die mit der wiederholten Lieferung der Ware verbundenen Kosten bzw. die mit einer anderen Art der Lieferung verbundenen Kosten. 6.4 Der Käufer ist verpflichtet, die Unversehrtheit der Verpackung der Ware beim Empfang der Ware durch den Spediteur zu überprüfen und im Falle von Mängeln den Spediteur unverzüglich zu informieren. Sollte die Verpackung beschädigt sein, was auf ein unbefugtes Eindringen in die Sendung hindeutet, darf der Käufer die Sendung vom Frachtführer nicht annehmen.

6.5 Weitere Rechte und Pflichten der Parteien bei der Beförderung von Gütern können in den besonderen Lieferbedingungen des Verkäufers geregelt werden, sofern diese vom Verkäufer herausgegeben werden.

7. RECHTE AUS MANGELHAFTER LEISTUNG

7.1 Die Rechte und Pflichten der Parteien hinsichtlich der Rechte aus mangelhafter Leistung richten sich nach den anwendbaren allgemeinverbindlichen Rechtsvorschriften (insbesondere §§ 1914 bis 1925, §§ 2099 bis 2117 und §§ 2161 bis 2174 BGB).

7.2 Der Verkäufer haftet dem Käufer dafür, dass die Ware bei Empfang frei von Mängeln ist. Insbesondere haftet der Verkäufer gegenüber dem Käufer dafür, dass zum Zeitpunkt der Übernahme der Ware durch den Käufer:

7.2.1. die Waren die zwischen den Parteien vereinbarten Eigenschaften haben und, falls keine Vereinbarung getroffen wurde, die Eigenschaften haben, die der Verkäufer oder der Hersteller

beschrieben hat oder die der Käufer in Anbetracht der Art der Waren und auf der Grundlage der von ihnen durchgeführten Werbung erwartet,

7.2.2. die Waren für den Zweck geeignet sind, für den sie nach Angaben des Verkäufers verwendet werden sollen oder für den Waren dieser Art gewöhnlich verwendet werden,

7.2.3. die Ware in Qualität oder Ausführung dem vereinbarten Muster oder der vereinbarten Probe entspricht, wenn die Qualität oder Ausführung unter Bezugnahme auf das vereinbarte Muster oder die vereinbarte Probe bestimmt wurde,

7.2.4. die Waren die richtige Menge, das richtige Maß oder das richtige Gewicht haben

7.2.5. die Waren den Anforderungen der Rechtsvorschriften entsprechen.

7.3 Die Bestimmungen in Artikel 7.2 der Geschäftsbedingungen gelten nicht für Waren, die zu einem niedrigeren Preis verkauft wurden, für den Mangel, für den der niedrigere Preis vereinbart wurde, für Verschleiß, der durch den normalen Gebrauch der Waren verursacht wurde, für einen Mangel an gebrauchten Waren, der dem Grad des Gebrauchs oder Verschleißes entspricht, den die Waren bei der Übernahme durch den Käufer hatten, oder wenn sich dies aus der Art der Waren ergibt.

7.4 Zeigt sich der Mangel innerhalb von sechs Monaten nach Erhalt, so gilt die Ware als bei Erhalt mangelhaft. Bei Verbrauchsgütern ist der Käufer berechtigt, den Mangel innerhalb von vierundzwanzig Monaten nach Erhalt der Ware geltend zu machen.

7.5 Der Käufer muss die Rechte aus der mangelhaften Leistung an der Geschäftsadresse des Verkäufers geltend machen, wo die Annahme der Reklamation in Bezug auf das verkaufte Warensortiment möglich ist, oder am Sitz oder der Niederlassung. Als Zeitpunkt der Reklamation gilt der Zeitpunkt, in dem der Verkäufer die reklamierte Ware vom Käufer erhält.

7.6 Weitere Rechte und Pflichten der Parteien im Zusammenhang mit der Mängelhaftung des Verkäufers können in der Reklamationsordnung des Verkäufers geregelt werden.

8. SONSTIGE RECHTE UND PFLICHTEN DER PARTEIEN

8.1 Der Käufer erwirbt das Eigentum an den Waren durch die Zahlung des vollen Kaufpreises für die Waren. 8.2 Der Verkäufer ist gegenüber dem Käufer nicht an Verhaltensregeln im Sinne von § 1826 Absatz 1 Buchstabe e des Bürgerlichen Gesetzbuchs gebunden.

8.3 Die außergerichtliche Bearbeitung von Verbraucherbeschwerden wird vom Verkäufer über eine elektronische Adresse abgewickelt. Der Verkäufer sendet Informationen über die Bearbeitung der Reklamation des Käufers an die elektronische Adresse des Käufers.

8.4 Der Verkäufer ist berechtigt, Waren auf der Grundlage eines Gewerbescheins zu verkaufen. Die Gewerbeaufsicht wird im Rahmen ihrer Zuständigkeit vom zuständigen Gewerbeamt ausgeübt. Die Aufsicht über den Schutz personenbezogener Daten wird durch das Amt für den Schutz personenbezogener Daten ausgeübt. Das tschechische Gewerbeaufsichtsamt überwacht u.a. die Einhaltung des Gesetzes Nr. 634/1992 Slg. über den Verbraucherschutz in der geltenden Fassung.

8.5 Der Käufer übernimmt hiermit das Risiko der Änderung der Umstände im Sinne des § 1765 Abs. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches.

9. DATENSCHUTZ

9.1 Der Schutz der personenbezogenen Daten des Käufers, der eine natürliche Person ist, wird durch das Gesetz Nr. 101/2000 Slg. über den Schutz personenbezogener Daten in der geltenden Fassung gewährleistet.
9.2 Der Käufer stimmt der Verarbeitung folgender personenbezogener Daten zu: Vor- und Nachname, Wohnanschrift, Identifikationsnummer, Steueridentifikationsnummer, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und (im Folgenden zusammenfassend als "personenbezogene Daten" bezeichnet).

9.3 Der Käufer erklärt sich mit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch den Verkäufer zum Zwecke der Ausübung der Rechte und Pflichten aus dem Kaufvertrag und zum Zwecke der Führung des Benutzerkontos einverstanden. Sofern der Käufer nicht anders entscheidet, willigt der Käufer auch in die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verkäufer zum Zweck der Zusendung von Informationen und kommerziellen Mitteilungen an den Käufer ein. Die Zustimmung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten in ihrer Gesamtheit gemäß diesem Artikel ist keine Bedingung, die an sich den Abschluss des Kaufvertrags verhindern würde.

9.4 Der Käufer erkennt an, dass er verpflichtet ist, seine persönlichen Daten (bei der Registrierung, in seinem Benutzerkonto, bei der Bestellung über die Webschnittstelle des Shops) korrekt und wahrheitsgemäß anzugeben und dass er verpflichtet ist, den Verkäufer unverzüglich über jede Änderung seiner persönlichen Daten zu informieren.

9.5 Der Verkäufer kann die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Käufers an einen Drittverarbeiter delegieren. Mit Ausnahme der Personen, die die Waren transportieren, werden personenbezogene Daten vom Verkäufer nicht ohne vorherige Zustimmung des Käufers an Dritte weitergegeben.

9.6 Die personenbezogenen Daten werden für einen unbestimmten Zeitraum verarbeitet. Die personenbezogenen Daten werden in elektronischer Form auf automatisierte Weise oder in gedruckter Form auf nicht automatisierte Weise verarbeitet.

9.7 Der Käufer bestätigt, dass die angegebenen personenbezogenen Daten richtig sind und dass er darüber informiert wurde, dass es sich um eine freiwillige Angabe von personenbezogenen Daten handelt.
9.8 Ist der Käufer der Ansicht, dass der Verkäufer oder der Auftragsverarbeiter (Artikel 9.5) seine personenbezogenen Daten in einer Weise verarbeitet, die dem Schutz seines Privat- und Persönlichkeitslebens zuwiderläuft oder gegen das Gesetz verstößt, insbesondere wenn die personenbezogenen Daten im Hinblick auf den Zweck ihrer Verarbeitung unrichtig sind, kann der Käufer:

9.8.1. den Verkäufer oder den Verarbeiter um eine Erklärung bitten,

9.8.2. vom Verkäufer oder Auftragsverarbeiter verlangen, dass er die Situation bereinigt.

9.9 Wenn der Käufer Informationen über die Verarbeitung seiner persönlichen Daten verlangt, ist der Verkäufer verpflichtet, ihm diese Informationen zu geben. Der Verkäufer ist berechtigt, für die Erteilung der Informationen gemäß dem vorstehenden Satz eine angemessene Gebühr zu erheben, die die für

die Erteilung der Informationen erforderlichen Kosten nicht übersteigt.

10. VERSENDUNG KOMMERZIELLER MITTEILUNGEN UND SPEICHERUNG VON COOKIES

10.1 Der Käufer erklärt sich mit der Zusendung von Informationen über Waren, Dienstleistungen oder Geschäfte des Verkäufers an die elektronische Adresse des Käufers sowie mit der Zusendung von kommerziellen Mitteilungen durch den Verkäufer an die elektronische Adresse des Käufers einverstanden.
10.2 Der Käufer erklärt sich mit der Speicherung von Cookies auf seinem Computer einverstanden. Für den Fall, dass ein Kauf auf der Website getätigt werden kann und die Verpflichtungen des Verkäufers aus dem

Kaufvertrag erfüllt werden können, ohne dass Cookies auf dem Computer des Käufers gespeichert werden, kann der Käufer die Zustimmung gemäß dem vorherigen Satz jederzeit widerrufen.

11. ÜBERMITTLUNG

11.1. Der Käufer kann an die elektronische Adresse des Käufers zugestellt werden.

12. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

12.1 Wenn die durch den Kaufvertrag begründete Beziehung ein internationales (ausländisches) Element enthält, vereinbaren die Parteien, dass sich die Beziehung nach tschechischem Recht richtet. Dies gilt unbeschadet der Rechte des Verbrauchers nach allgemein verbindlichen Rechtsvorschriften.

12.2 Sollte eine Bestimmung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ungültig oder unwirksam sein oder werden, so ist die ungültige Bestimmung durch eine Bestimmung zu ersetzen, deren Sinn der ungültigen Bestimmung möglichst nahe kommt. Die Ungültigkeit oder Unwirksamkeit einer Bestimmung berührt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

12.3 Der Kaufvertrag, einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, wird vom Verkäufer in elektronischer Form archiviert und ist nicht zugänglich.

12.4 Das Formular für den Rücktritt vom Kaufvertrag finden Sie HIER.

12.5 Kontaktangaben des Verkäufers: MISURA Store s.r.o., K Poště 429/2, 252 67 Tuchoměřice, E-Mail: info@misura.cz, Telefon: +420 727 800 100.

In Tuchoměřice am 1.11.2020

Verband für elektronischen Handel (www.apek.cz)